

## **Bleiberechtsprojekt**

# **„Fördern und Fordern – Schritt für Schritt zum sicheren Aufenthalt“**

# Zielsetzung des Projekts

- Eine Kooperation zwischen der Ausländerbehörde Mettmann, dem Kreis-Sozialamt und dem Caritasverband seit 2012
- Klare Auftragserteilung durch die Ausländerbehörde
- Ziel: Ermöglichung einer Bleibeperspektive für langzeitgeduldete Zuwanderer und Geflüchtete
- Keine Straffälligkeit
- Beratungsangebote durch Mitarbeiter\*innen des Caritasverbandes für alle 10 kreisangehörige Städte
  - Sprechstunden in 5 Städten

# Zielsetzung des Projekts

## Zentrale Aufgaben im Bleiberechtsprojekt:

- Unterstützung bei der Passbeschaffung damit das Ausländeramt Aufenthaltstitel erteilen kann
- Hilfe bei der Existenzsicherung zur Reduzierung von öffentlichen Leistungen (SGB II; AsylbLG)
- Unterstützung beim Spracherwerb durch Suche nach geeigneten Sprachkursen
- Stabilisierung von Krisensituationen, z.B. Verlust von Aufenthaltserlaubnissen und Rückfall in Duldungsstatus

## Erfolge/Ergebnisse – Auszug aus 2015

- Anzahl der Klienten im Prozess in 2015: ca. 82
  - Erteilung/Verlängerung von AE/NE 31
  - Passausstellung 4
  - ALG II Reduzierung/Wegfall 29
  - ALG II Reduzierung durch gfb 6
  - ALG II Reduzierung bei Angehörigen 13
  - Sprachkursvermittlungen 6
- Einsparung von AsylbLG 2015 ca. 41110 €
- Einsparung von ALG II 2015 ca. 38240 €

Aus verschiedenen Gründen z.B. fehlt ein Heimatpass:

- Verlust, z.B. während der Flucht
- Nie eine Registrierung im Heimatland erfolgt - z.B. Eritrea, Roma, Kosovo
- fehlenden Unterlagen wie z.B. Geburtsurkunde, Registrierungsbescheinigungen
- Ungeklärte Staatsangehörigkeiten z.B. Länder des ehem. Jugoslawien, Palästinenser

# Passbeschaffung

Unterstützung erfolgt:

- bei der Dokumentenbeschaffung im Heimatland
- durch Kontakte zu Botschaften, Suchdiensten, Anwälten im Heimatland
- Bei der Klärung von Kostenübernahmen (teure Pässe)
- evtl. Hilfen bei einer Reise in die Heimat zur Klärung von Angelegenheiten
- Vermeidung einer (Re-)Traumatisierung

Geringe Sprachkenntnisse sind bei Zuwanderern oft vorhanden, aufgrund z.B.:

- Fehlender Kinderbetreuungsangebote bei Sprachkursen
- Fehlender Kursangebote am Abend für Erwerbstätige
- Zuwanderer mit Lernschwierigkeiten wie z.B. Analphabetismus, geringer Lernerfahrung in der Heimat, Traumatisierung
- geringer Motivation zum Lernen

Unterstützung erfolgt:

- Bei der Suche und Anmeldung zum passenden Sprach- oder Integrationskurs
- Bei der Organisation von Kinderbetreuung und (familiären) Hilfesystemen
- Bei der Ermittlung und Organisation zusätzlicher Lern- und Nachhilfeangebote
- Bei der Motivationsförderung

Fehlende oder nicht ausreichende Erwerbstätigkeit aufgrund:

- Fehlender Sprachkenntnisse
- Fehlender Berufsabschlüsse und/oder Berufserfahrung
- Krankheit und Behinderung
- Fehlender Kinderbetreuungsangebote
- Fehlender Motivation
- Fehlender Mobilität
- Zu hohen Erwartungen an Arbeit und Einkommen

Unterstützung erfolgt:

- Bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Bei Arbeitsplatzrecherchen
- Bei der Vermittlung in Praktika
- Durch Kontakte zu den Arbeitgebern (Netzwerke)
- Durch die Suche nach geeigneten Sprachkursträgern
- Gezielte Motivationsförderung
- Kontakte zum Sozialleistungsträger z.B. Jobcenter

# Stabilisierung von Krisen

Unterstützung bei allgemein schwierigen persönlichen Lebensumständen z.B.:

- Schulden
- (drohendem) Wohnungsverlust
- Gesundheitsproblemen
- Traumatisierung

Es erfolgt die Vermittlung in andere Soziale Dienste, Beratungsstellen und Hilfeangebote

# Resümee

- Das Angebot des Caritasverbandes ist ein unabhängiges Angebot
- Viele Klienten fassen Vertrauen zu den Beratern und fühlen sich aufgehoben
- Die Klienten spüren Unterstützung und fühlen sich ernstgenommen mit ihren Themen/Problemen
- Die Klienten sehen Erfolgserlebnisse
- Kosten für die öffentlichen Träger konnten deutlich reduziert werden
- Die Zusammenarbeit mit dem Mitarbeiter\*innen in der Ausländerbehörde funktioniert gut

- Die Bereitschaft der durch das Ausländeramt an den Caritasverband vermittelten Klienten im Angebot mitzuarbeiten, ist größer als ursprünglich erwartet: ca. 80% der aufgeforderten Personen erscheinen zum Erstgespräch, 50 - 60% arbeiten kontinuierlich mit
- Die Entlastung der öffentlichen Hand durch den Wegfall von ALG II und Leistungen nach dem AsylbLG ist weiterhin positiv
- Es gibt nach wie vor eine hohe Anzahl von geduldeten Ausländern, die aus unterschiedlichen Gründen keine Aufenthaltserlaubnis erhalten können, deren Abschiebung aber auch nicht möglich ist
- Bleiberechtserlass und vorgesehene Zielvereinbarungen mit den betroffenen Personen

# Kontakte und Zuständigkeiten

- Marica Basic: Teamleitung: Tel.: 02129.3424265  
[marica.basic@caritas-mettmann.de](mailto:marica.basic@caritas-mettmann.de)
- Vivian Daub-Schürmann: Ratingen, Heiligenhaus  
Tel.: 02102.1004970;  
[vivian.daub-schuermann@caritas-mettmann.de](mailto:vivian.daub-schuermann@caritas-mettmann.de)
- Reza Moshref: Erkrath, Langenfeld, Mettmann, Monheim a.Rh.  
Tel.: 02129.3424260 / 02174.10149211  
[reza.moshref@caritas-mettmann.de](mailto:reza.moshref@caritas-mettmann.de)
- Judith Vogelsang: Haan, Hilden, Velbert, Wülfrath  
Tel.: 02129.3423260 / 02051.952520  
[judith.vogelsang@caritas-mettmann.de](mailto:judith.vogelsang@caritas-mettmann.de)

**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit !!**

## Amt für Verbraucherschutz des Kreises Mettmann

# Vorstellung des Jahresberichts 2018

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz  
am 09.09.2019



11.06.2018

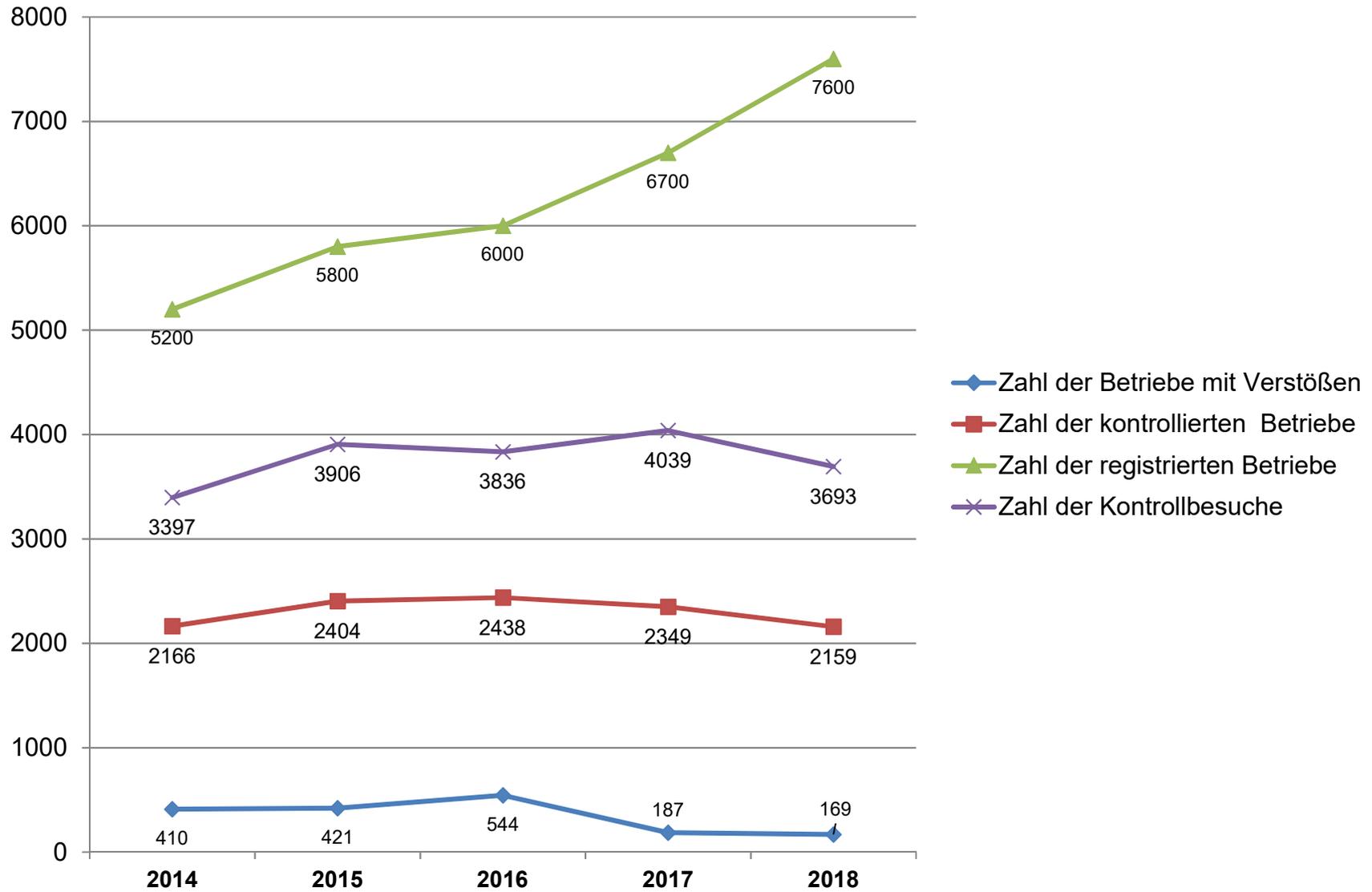


## Daten aus der Lebensmittelüberwachung (gesamt)

Erfasste Betriebe:	ca. 7.600
Betriebe mit regelmäßiger Kontrollpflicht:	4.768
Kontrollierte Betriebe:	2.159
Betriebskontrollen gesamt:	3.693

- 197 Betriebsüberprüfungen in Konzessionsverfahren
- 2.564 Proben entnommen
- 175 Verbraucherbeschwerden bearbeitet
- 10.900 € Verwarnungsgelder erhoben
- 52 Bußgeldbescheide mit Bußgeldern in einer Gesamthöhe von 11.500 € erlassen
- 6 Verfahrensabgaben an Staatsanwaltschaft
- 389.000 € an Kontrollgebühren erhoben

## Entwicklung der Betriebskontrollen - Übersicht (2014-2018)



# 1. Vollzug der allgemeinen Lebensmittelüberwachung

## Übersicht für das Jahr 2018:

- ▶ Lebensmittelbetriebe im Kreis insgesamt gut aufgestellt
- ▶ Keine besonders negativ herausragenden Einzelfälle
- ▶ 1 überwachungsintensiver Betrieb hat Gewerbe aufgegeben
- ▶ Überwachung/Untersuchung Shisha-Tabak
  - ➔ Keine verbotenen Inhaltsstoffe festgestellt
  - ➔ Verfahren wegen Nikotin in Räumen durch ka. Städte

# Daten aus der Lebensmitteluntersuchung

(Kooperation Düsseldorf – Mettmann)

- Zahl der untersuchten Proben: 8.886
- Zahl der auffälligen Proben: 947
- Quote der auffälligen Proben: 10,7 %

## Beanstandungsquoten

Lebensmittelproben (ohne Wein): 7.436

davon auffällig: 827

Anteil : 11,1 %

Hauptbeanstandungsgrund: Kennzeichnung

Bedarfsgegenständeproben: 612

davon auffällig: 20

Anteil: 3,3 %

Hauptbeanstandungsgrund: Mängel stoffliche Beschaffenheit

Kosmetikproben: 566

davon auffällig: 79

Anteil: 13,9 %

Hauptbeanstandungsgrund: Kennzeichnung

## 2. Veterinärwesen

### Tierseuchenbekämpfung

#### Prävention

- ausgestellte Seuchenfreiheitsbescheinigungen:

BHV-1 Bescheinigungen für Landwirte	<b>18</b>
Rinder-Union-West-Bescheinigungen BHV-1 und Leukose/ Brucellose	<b>8</b>
Fleischrinderherdbuch-Bescheinigungen	<b>6</b>
Leder	<b>48</b>
Testkits für molekulare Diagnostik	<b>792</b>
Geflügelausstellungen	<b>3</b>
Hundausstellungen/Katzen~	<b>15/1</b>
Wanderbescheinigungen Bienen	<b>35</b>

- Gesundheitszeugnisse für Reiseverkehr mit Tieren (Handel, Sportveranstaltungen, Urlaub): 200

## Tiertransporte Gesundheitsbescheinigungen

Landwirtschaftliche Nutztiere:

Pferde 150

Rinder 1

Geflügel 6

Heimtiere:

Hunde 38

Katzen 5



## Krisenbewältigung

### Seuchengeschehen

- keine anzeigepflichtigen Tierseuchen in 2018
- Zahl der meldepflichtigen Tiererkrankungen: 20

### Nutztierbestände im Kreis Mettmann 2018

Tierkategorie	Betriebe	Anzahl der Tiere
Rinder	98	4.399
Schafe	160	1.723
Ziegen	63	217
Schweine	37	1.791
Geflügel	478	104.254
Pferde/Esel	368	5.530
Bienenvölker	360	2.601 (Völker)
Gehegewild	8	179

## Tierschutz

- Privathaltungen
  - 417 Beschwerden
  - 27 fortgenommene Tiere
  - 17 Ordnungswidrigkeiten-Verfahren
  - 3 Verdacht einer Straftat
  
- Gewerbsmäßige Haltungen
  - 31 erteilte/angepasste Erlaubnisse für gewerbsmäßige Tierhaltungen wie z.B. Reitbetriebe
  - 20 Befähigungsnachweise für den Tiertransport
  - 2 Unternehmen zum Tiertransport über 8 h zugelassen
  - 10 Kontrollen von erlaubnispflichtigen Betrieben
  - 2 kontrollierte Zirkusbetriebe

## ➤ Umsetzung des Landeshundegesetzes

Sachkundeprüfungen für Hundehalter und andere Aufsichtspersonen von gefährlichen Hunden oder Hunden bestimmter Rassen	74
Verhaltensprüfungen für den Hund zur Befreiung von der Maulkorb- oder Anleinpflcht	5
Verhaltensprüfungen für Hunde, die durch Bisse an Menschen oder Tieren auffällig geworden sind	30
Rassebestimmungen	17

## ➤ Durchführung der Tierzuchtberatung

Ausstellungen eines Pferdepasses	6
Chippen von Fohlen	35
Ausstellungen einer Messbescheinigung für Ponys	94
Bewertungen von Zuchttieren	197
Bullenanerkennung	3
Bewertungen Fleischrinder	18
Vermittlung von Zuchttieren	207
Stuteneintragung und Fohlenschau (35 Aussteller mit 58 Pferden)	1
Fortbildungsveranstaltungen für Schafhalter	6
Futtermittelproben für Kreis Mettmann, Städte Solingen und Düsseldorf	20

**Ich danke für Ihre  
Aufmerksamkeit!**